



Jahresberichte 2021

Inhaltsverzeichnis

Bericht des 1. Vorsitzenden	2
Mitgliederentwicklung 2021	7
Bericht der Abteilung Gymnastik	8
Bericht der Abteilung Laufen	10
Bericht der Abteilung Tischtennis	11
Berichte der Abteilung Fußball	14



Liebe Eintrachtler und Eintrachtlerinnen,

sehr geehrte Damen und Herren,

wenn ich im Dezember des Jahres 2021 über meinem Bericht als 1. Vorstand sitze und auf das vergangene Jahr zurückblicke, so muss ich feststellen, dass es ein sehr schweres Jahr für unsere Eintracht war, wenn nicht das schwerste der jüngeren Vereinsgeschichte. Und dass meine ich durchaus im doppelten, sprich gesellschaftlichen wie sportlichen Sinn. Aber der Reihe nach. Wenn ich sonst an dieser Stelle gerne über Personalentscheidungen und Weichenstellungen für die sportliche Zukunft philosophiere, so muss ich diesen Bericht ganz anders beginnen. Und der Grund ist, sie wissen es alle, Corona. Über den Jahreswechsel 2020/21 waren wir alle **massiv mit Kontakt- und Ausgangsbeschränkungen belegt**, so dass natürlich **keine** große Weihnachtsfeier stattfinden konnte und auch der Jahreswechsel nur im engsten Familienkreis gefeiert werden durfte.

An unsere **Jahreshauptversammlung**, die wir gerne wieder am dritten Freitag im Januar abgehalten hätten, war zu diesem Zeitpunkt ebenfalls nicht zu denken. Das Land befand sich in der 3. Welle und ein Ende war erstmal nicht abzusehen. Und so fielen auch alle Vereinsveranstaltungen des Frühjahrs der Pandemie zum Opfer, sprich **kein Kinderfasching** und **kein Schafkopfturnier** im Sportheim. Auch sportlich gesehen war der Verein quasi **auf Null heruntergefahren**, das **Sportheim geschlossen**, weil **kein Übungs- und Trainingsbetrieb** zugelassen war. Und so fand sich der gesamte Verein sozusagen im pandemiebedingten Dornröschenschlaf. Was hier jetzt aber vielleicht noch ein wenig niedlich klingt, hat gravierende Auswirkungen auf unsere Mannschaften und deren Spielbetrieb. Und wenn sich die Fußballer vielleicht noch auf die Freiluftsaison freuen und dahin vertrösten könnten, schaut das für unsere TT Abteilung, die ja auf die Halle in Emetzheim angewiesen ist, vergleichsweise düster aus. Aber darauf gehen die Abteilungsleiter in ihren Berichten sicher gesondert ein. Wie gesagt, der Start ins Jahr war extrem schwer, da sportlich und gesellschaftlich ebenfalls nichts zugelassen war. Und so konnten wir nur hoffen, dass uns unsere Mitglieder über diese ungewöhnliche Zeit die Treue halten und den Verein nicht verlassen und den Rücken kehren.

Und so dauerte es dann bis in den Juni, und damit bereits nach den Pfingstferien, bis wieder ein Spiel- und Trainingsbetrieb zugelassen wurde und schlussendlich war dann doch auch wieder unsere **Jahreshauptversammlung** die erste Vereinsveranstaltung des Jahres 2021, diesmal allerdings am **02. Juli am Sportgelände unserer Eintracht in Kattenhochstatt**. Aufgrund der nach wie vor kritischen und unsicheren Lage, was Ansteckungen angeht, haben wir uns entschlossen, die JHV als Freiluftveranstaltung abzuhalten. Da wir hierzu ja immer eine Menge verdienter Mitglieder zur Ehrung einladen, die naturgemäß auch schon ein gewisses Alter haben und damit der Risikogruppe angehören, erschien uns dies als die beste Lösung. Und so fanden sich an besagtem Freitag im Juli **72 Mitglieder** am Sportgelände ein, um zusammen auf das Jahr 2020 zurückzublicken, welches ja ebenfalls schon im Zeichen der Pandemie stand. Neben den Berichten aus den Abteilungen, die trotz Coronapause gar nicht unbedingt viel kürzer ausfielen, haben wir den Abend vor allem für die Ehrung langjähriger Vereinszugehörigkeit genutzt (die Namen der geehrten Personen finden Sie im Jahresbericht 2020) und einen Blick in den Kassenbericht geworfen. Dies war insbesondere darum wichtig, weil wir uns mit der Umrüstung der B- und C-Platz Flutlichtanlage auf LED Technik eine sehr teure, wirtschaftlich aber absolut sinnvolle Baumaßnahme vorgenommen haben. Darüber wurde ebenfalls noch lebhaft diskutiert, bevor die Versammlung dann bei bereits eingetretener Dunkelheit (und mittlerweile recht frischen Temperaturen) beschlossen wurde.

Der Sommer war dann fast wie immer bzw. wie früher, weil sich insbesondere auch im Fußballspielbetrieb schrittweise Erleichterungen ergeben haben. Mussten wir hier zuerst noch eine





Zugangskontrolle mit Erfassung der persönlichen Kontaktdaten aller anwesenden, also auch der Gästefans, durchführen, wurde dies im Laufe des Sommers bzw. Herbstes (man könnte vermutlich auch sagen im Hinblick auf die Bundestagswahl) schrittweise zurückgeführt und für die Vereine erleichtert. Die Weißenburger Kirchweih als Großveranstaltung durfte aber trotzdem nicht durchgeführt werden, und damit auch kein Festzug, an dem wir hätten teilnehmen können. Aber wir waren ja schon froh, dass der Trainings- und Spielbetrieb in einigermaßen geordneten Bahnen hat stattfinden können.

Und so waren wir uns in der Vorstandschaft in unserer August-Sitzung auch einig, das wir heuer auf jeden Fall wieder unseren **Wandertag** durchführen möchten – um die Eintracht Familie mal wieder zu einer gesellschaftlichen Veranstaltung und gemütlichem Beisammensein einladen zu können, was dann am **03. Oktober** auch hervorragend angenommen wurde. Auch wenn sich der Besuch im Rahmen der Vorjahre bewegte (ca. 140 Personen), so haben sich die Wanderer heuer doch deutlich länger am Sportgelände gehalten und waren stellenweise auch nach den Spielen der Seniorenmannschaften noch recht zahlreich an den aufgestellten Bierischen platziert. Das ist sicher einem gewissen „Nachholeffekt“ in Sachen gesellschaftlicher Zusammenkünfte geschuldet gewesen und hat uns umso mehr gefreut. Und dass die Eintracht an dem Tag 6 Punkte geholt hat, trug sicher auch zur guten Stimmung bei.

Diese gute Stimmung hielt fußballerisch gedacht allerdings nicht lange an, denn die Eintracht war im Oktober 2021 im Tabellenkeller gelandet und mittlerweile auf einem Abstiegsplatz. Und so mussten wir (Markus Beil und ich) uns Mitte Oktober mit der Abteilungs- bzw. Spielleitung und einigen verdienten Spielern in kleiner Runde zusammenfinden, um die Tabellensituation und die Hintergründe der sportlichen Talfahrt näher zu beleuchten.

Ich habe es eingangs erwähnt, dass es eines der schwersten Jahre in unserer jüngeren Vereinsgeschichte ist/war, denn neben all den Einschnitten, die Corona mit sich brachte (und zur Stunde noch bringt), ist die 1. Fußballherrenmannschaft auch sportlich in eine schwere Krise geraten, aus der sie so schnell keinen Ausweg finden konnte. Und in so einer Situation muss man leider immer auch über den Trainer sprechen. Auch wenn sich alle Anwesenden einig waren, dass es sicher nicht am Trainer liegt bzw. es viel zu einfach wäre, die sportliche Talfahrt nur an ihm fest zu machen, so blieb es doch die einzige Möglichkeit, durch einen Wechsel auf dieser Position der Mannschaft neues Leben einzuhauen. Von Seiten der Vorstandschaft und des Vereins bedanken wir uns an dieser Stelle nochmals ausdrücklich bei **Alexander Rottler**, dem wir menschlich nichts vorwerfen können und dem wir alle mehr sportlichen Erfolg gewünscht und gegönnt hätten. Wir freuen uns außerdem, dass er unserer Eintracht weiterhin verbunden bleiben möchte und seither auch schon regelmäßig in unserer AH die Fußballstiefe schnürt. Das sportliche Zepter hat interimsmäßig der langjährige Kapitän, **Thomas Eckert**, übernommen, der dabei tatkräftig von **Stefan Oberhuber** unterstützt wird. Auch wenn sich die Erfolge selbst durch den Trainerwechsel nicht von selbst eingestellt haben und die Eintracht nun leider auf einem Abstiegsplatz überwintern muss, hoffen wir doch, dass alle Spieler nach der Winterpause --mit etwas Abstand und frischen Kräften-- das Projekt Klassenerhalt angehen und dies dann auch gelingen möge.

So schön der Herbst mit wieder stattfindendem Sport- und Spielbetrieb war, ließen wieder steigende Inzidenzzahlen und ein Heranrollen der 4. Coronawelle nichts Gutes erahnen. Und so wurden aufgrund nie dagewesener Infektionszahlen (selbst unser Landkreis war stellenweise über 900) nicht nur die letzten Spieltage im Fußball, sondern auch die TT Runde abgebrochen bzw. abgesetzt. Und schlussendlich mussten wir auch wieder unsere Weihnachtsfeier absagen. Eine Veranstaltung mit vielleicht 130 Personen über 3 Stunden in einem geschlossenen Saal durchzuführen, erschien uns trotz aller möglicher Vorgaben (2G bzw. 2G+) als nicht verantwortbar. Und so gibt es auch im Jahre 2021 keine große Vereinsweihnachtsfeier und wir müssen





hoffen, die Ehrungen unserer langjährigen treuen Vereinsmitglieder wieder im nächsten Jahr – ggfs. auch wieder unter freiem Himmel- durchführen und nachholen zu können.

Im Jahr 2021 wären zu ehren gewesen, für:

10 Jahre - Silberne *Eintracht*-Ehrennadel:

Andreas Krach, Sabine Stephan, Kerstin Kern, Mirjam Himmller, Eveline Rohmer, Tilmann Bacher, Enrico Schlehan, Sven Kälberer, Sven Neulinger, Marco und Felix Thalhauser, Tim Pfahler, Jan Ottmann, Johannes Mack und Marco Englisch

25 Jahre- Goldene *Eintracht*-Ehrennadel:

Monika Behr, Elfriede Beierlein, Christa Berthold, Thomas Biehl, Andrea Brunnenmeier, Gisela Dorner, Eva Fanderl, Anneliese Gießbeck, Helmut Gneupel, Stefan Haub, Irma Hohenberger, Stefan Kandel, Elke König, Lieselotte Kraft, Brigitte Loy, Christa Meißner, Jörg Pfahler, Stephan Rührer, Waltraud Sauter, Brigitte Schmidkunz, Bettina Schmidtkonz, Detlev Sucker, Thomas Unger, Stefan Vogel, Erna Walz, Jörg Weichselbaum, Emmi Wolf

40 Jahre – Goldene *Eintracht*-Ehrennadel 40 und BLSV-Ehrennadel 40:

Georg Degen, Klaus Dollinger, Petra Kamm, Robert Meyer, Erwin Pfahler, Werner Roddecker

50 Jahre: Goldene Eintracht-Ehrennadel 50 und BLSV-Ehrennadel 50:

Monika Beckstein, Siegfried Dollinger, Erich Gaudermann, Hans Gempel, Manfred Gempel, Werner Leitel, Gerhard Luff, Hans Luff, Herbert Meyer

60 Jahre: Goldene *Eintracht*-Ehrennadel 60 und BLSV-Ehrennadel 60

Hermann Kamm, Friedrich Kleemann

BLSV-Ehrungen für langjährigen Mitarbeit in der Vorstandshaft:

Eva Fanderl BLSV Verdienstnadel in **Silber mit Gold** für 20 Ja.

Ehrungen Bayerische Sportjugend BSJ

Jörg Meißner BSJ-Ehrennadel in **Gold** für 15 Jahre verdienstvolle Jugendarbeit im Verein
Stephan Rührer BSJ-Ehrennadel in **Gold** für 15 Jahre verdienstvolle Jugendarbeit im Verein

Allen Geehrten spreche ich im Namen der EINTRACHT **meine herzlichen Glückwünsche** zu den Ehrungen aus und bedanke mich für die langjährige Vereinstreue und Mitgliedschaft sowie Mitarbeit an entscheidender Stelle.

Das **Sportabzeichen** haben im Jahr **2021** folgende Personen erfolgreich abgelegt:

Erw. Gold: Meyer Tim, Claudia Schiebsdat, Lea Schiebsdat, Christiane Riedel-Schirmer, Luisa Rachinger, Leon Vogel, Matthias Wenk, Kerstin Goldhan, Thomas Mayer, Bernd Weichselbaum, Jürgen Thörel, Heidi Rabenstein, Meyer Andy, Marie Pfahler, Norbert Weichselbaum, Christina Rührer, Stephan Rührer, Julia Rührer, Markus Beil, Norbert Kleemann

Erw. Bronze: Kathrin Weichselbaum

Jugend Gold: Annika Beil, Maria Wörlein, Florian Weichselbaum, Emma Weichselbaum, Friederike Goldhan, Letizia Goldhan, Charlotte Goldhan

Jugend Silber: Kathi Braun, Leon Mayer, Lukas Wenk





Herzlicher Dank an der Stelle an **Andy Meyer** und seinen Bruder **Tim**, die sich wieder die Mühe gemacht haben und die Sportabzeichen in Weißenburg am Sportplatz in der Wiesenstr. abgenommen haben. Auch das war im Jahr 2021 pandemiebedingt ja nicht so ohne weiteres möglich und wurde, unter Beachtung der vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen, in verschiedenen Kleingruppen durchgeführt.

Im Jahr 2021 fanden insgesamt wieder **5 Sitzungen der Vorstandsschaft** statt, wobei die erste Sitzung im März und die letzte Sitzung im November jeweils nur online via ZOOM Konferenz stattfinden konnten, die anderen wie gewohnt im Sportheim bzw. auf der Sportheimterrasse. Themenschwerpunkte waren einmal mehr, wie sollte es anders sein, den Sportbetrieb in Coronazeiten zu organisieren und an die jeweils geltenden Infektionsschutzmaßnahmen anzupassen. Dies ist in den unterschiedlichen Abteilungen ja ganz unterschiedlich zu regeln. Das größte Projekt außerhalb dem Thema Corona und Sportbetrieb war sicherlich, die **Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED Technik** für unseren **B- und C-Platz** weiter voran zu treiben. So wurden verschiedene Angebote eingeholt und gesichtet und via Abstimmung dann auch ein Partner festgelegt, mit dem wir die Maßnahme umsetzen möchten. Dies ist die Firma HUDSON LED aus Amberg, die nicht nur das günstigste Angebot abgegeben hat, sondern in der Betreuung und Beratung den professionellsten Eindruck hinterlassen hat. Mittlerweile sind die Förderanträge beim BLSV und beim Bundesamt für Energie und Umwelt BMU gestellt, vom BLSV auch bereits genehmigt, und sobald die Zusage vom BMU da ist, darf/kann der Auftrag vergeben werden und es kann an die Umrüstung gehen. Wunsch wäre, dies im April des neuen Jahres angehen zu können.

Zur Mitgliederentwicklung:

Im letzten Jahr hat unsere Eintracht ja deutlich „Federn lassen“ müssen, was den Mitgliederbestand betraf, der erstmals wieder deutlich unter 800 lag. So sind wir mit 788 Mitgliedern in das Vereinsjahr 2021 gestartet. Im Verlauf des Jahres kamen bis Redaktionsschluss **41 neue** Mitglieder hinzu, während sich bis etwa Ende Dezember insgesamt **34 Mitglieder abmeldeten** bzw. ihre Mitgliedschaft gekündigt haben. Der **Saldo** ist also wieder positiv und beträgt somit **+7**, so dass der aktuelle Stand per 31.12.2021 damit **795 Mitglieder** zählt. Berücksichtigt sind bei den Abgängen neben den ausgetretenen auch unsere leider verstorbenen Mitglieder **Peter Schmiedl** (73, am 16.01.), **Paul Ilgauds** (71, am 04.08.), **Kurt Englisch** (83, am 30.10.), **Ernst Kraft** (85, am 07.12.) und **Wilhelm Eckert** aus Hattenhof (82, am 08.12.).

Wir gedenken aller unserer heuer verstorbenen Mitglieder und bedanken uns für ihre langjährige Mitgliedschaft und Treue zum Verein bis in den Tod.

Die Namen aller übrigen Zu- und Abgänge finden sie in der nachfolgenden Auflistung.

Sonstiges:

Abschließend möchte ich mich nochmals **herzlich bei allen bedanken**, die sich im letzten Jahr für unsere Eintracht engagiert und verdient gemacht haben. Sei es unser Hausmeister **Ernst Katheder**, der unzählige Male rübermarschiert und nachschaut, ob im Sportheim alles ok ist und während all der Zeit, wo geschlossen war, durchlüftet oder mal die Duschen laufen lässt, dass da keine größeren Schäden oder Schimmel entstehen, oder **Hermann Fischer**, der sich um Vor- und Parkplatz kümmert und unermüdlich im Einsatz ist, unsere **Bewässerungsgruppe**, die Woche für Woche in den Sommermonaten die Plätze bewässert und in bespielbarem Zustand hält, oder seien es all unsere **Trainer und Übungsleiter*innen**, die sich große Gedanken und Mühen gemacht haben, die geforderten Hygienemaßnahmen entsprechend umzusetzen, dass Sport- und Übungsstunden weitgehend gefahrlos durchgeführt werden konnten. An euch alle ein **ganz herzliches Dankeschön**.





Bedanken möchte ich mich an der Stelle auch noch bei meinem 2. Vorstand **Markus Beil**, der mir viel Arbeit abnimmt und mir eine große Stütze ist und sich insbesondere auch um das Thema Hygienekonzepte Sportheim und Sportbetrieb gekümmert hat, sowie **bei meiner gesamten Vorstandschaft** für die Mitarbeit im letzten Jahr.

Für das neue Jahr wünsche ich uns allen wiederum, das wir in erster Linie **gesund** durch diese Pandemie und ins Frühjahr kommen, dass die Booster-Impfungen Ihre Wirkung zeigen und so insbesondere unsere älteren Mitglieder vor schweren Verläufen geschützt werden können. Und darüber hinaus hoffe ich, dass die anhaltenden Diskussionen über Impfen ja oder nein unserer **Eintracht** und dem **Miteinander** in den Gruppen und Mannschaften nichts anhaben kann, für uns weiterhin **die Gemeinschaft, das Zusammensein** mit gleichgesinnten und **die Freundschaft im Vordergrund stehen möge**. Unseren Sportlerinnen und Sportlern, und hier insbesondere unserer 1. Fußball-Herrenmannschaft, wünsche ich dann viel Erfolg für ihre gesteckten Ziele und die Mission Klassenerhalt und jedem einzelnen unserer Eintracht-Familie für sich persönlich viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Emetzheim, am 30.12.2021

Norbert Kleemann

1. Vorstand

Ein Hinweis noch zum Schluss:

Wie auch schon im letzten Jahr, so haben wir auch heuer wieder nur den Bericht des 1. Vorsitzenden sowie den Kassenbericht für Sie in schriftlicher Form vorbereitet. Die einzelnen Berichte aus den Abteilungen können Sie aber natürlich alle auf unserer Homepage unter "ekhw.de" abrufen. Wir keine Möglichkeit zum Onlineabruf hat, kann sich unabhängig davon aber gerne bei mir melden und erhält dann auch eine gedruckte Ausfertigung ausgehändigt.





Mitgliederentwicklung 2021



Zugänge

Abgänge

Name	Vorname	Abt.	Name	Vorname
Keller	Katharina	Turnen	Schmiedl	Peter
Zäh	Rosa Maria	Fußball	Kunert	Maximilian
Zäh	Gerhard	Fußball	Rohrhuber	Jana
Reitlinger	Timo	Fußball	Satzinger	Adelheid
Porras	Pablo	Fußball	Satzinger	Hermann
Di Candia	Christian	Fußball	Muninger	Antje
Di Candia	Noah	Fußball	Kränzlein	Stefan
Di Candia	Mia	Fußball	Kurrmann	Yvonne
Kamm	Luise	Senioren	Kurmann	Lilja
Zohner	Heinrich	Senioren	Dedusaj	Laura
Müller	Max	Fußball	Felleiter	Laura
Ossinger	Johanna	Fußball	Goldfuß	Verena
Pika	Carina	Fußball	Reiß	Olga
Burkhard	Natascha	Fußball	Ilgauds	Paul
Burkhard	Sabrina	Fußball	Haub	Leopold
Jakob	Jennifer	Fußball	Haub	Marisa
Kandel	Luca	Fußball	Haub	Veronika
Braun	Max	Fußball	Herrmann	Christine
Jollxhiu	Diar	Fußball	Stöhr	Kathrin
Weigl	Leon	Fußball	Maurer	Jonas
Kololli	Endi	Fußball	Bayerlein	Bernd
Glaser	Mateo	Fußball	Kemmelmeier	Hildegard
Görg	Lorene	Fußball	Bauer	Lara
Schmidt	Leonie	Fußball	Hüttinger	Kerstin
La Rocca	Eleonora	Fußball	Rachinger	Luisa
Heinze	Hannes	Fußball	Englisch	Kurt
Heinze	Luisa	Fußball	Thomas	Carsten
Scholz	Leo	Fußball	Gutmann	Max
Helneder	Hannes	Fußball	Sitter	Stephan
Hartmann	Barbara	Turnen	Kamm	Sandra
Riess	Daniel	Fußball	Kraft	Ernst
Berndanner	Mayla	TT	Götze	Sabine
Berndanner	Jara	TT	Eckert	Wilhelm
Hammer	Friedrich	Senioren	Mühlbauer	Anna
Hammer	Anna	Senioren		
König	John	Fußball		
Enzelberger	Joscha	Fußball		
Ruppert	Moritz	Fußball		
Adacker	Marlene	Fußball		
Gerstacker	Jason	Fußball		
Wolf	Simon	Fußball		
Gesamt		41		34
			Saldo	7
			zzgl. Aktueller Bestand	788
			aktueller Bestand	795





Jahresbericht aus der Abteilung Gymnastik

Unsere Angebote zum Turnen sind folgende:

Aerobicgruppe

Montag: 18.45 – 19.30 Uhr

Leitung: Eva Fanderl

Seniorendamengymnastikgruppe

Montag: 19.30 – 20.15 Uhr

Leitung: Eva Fanderl (seit Jan. 2022 wieder Annelie Meyer)

Sport trotz(t) Demenz

Dienstag: 15.00 – 16.00 Uhr

Leitung: Manfred Gempel, Moni Meyer, Rainer Hemmeter

Damengymnastikgruppe

Mittwoch: 19.30 20.30 Uhr

Leitung: Karin Gempel, Moni Hansbauer

Seniorenmännergymnastikgruppe

Mittwoch: 20.30 – 21.30 Uhr

Leitung: Wernder Roddeck, Herbert Luithle

Rückenschule

Donnerstag: 18.30 – 19.15 Uhr

Leitung: Angi Billing, Claudia Schiebsdat

Wir haben 2021, sobald wir wieder grünes Licht erhalten haben, sofort wieder mit dem Turnen losgelegt. Noch dazu größtenteils im Freien, wo ein geringeres Ansteckungsrisiko herrscht.

Verändert hat sich, dass Sport trotz(t) Demenz sich ja bereits im Jahr zuvor „zweigeteilt“ hatte und ich habe die Leitung der Seniorendamengymnastikgruppe übernommen. Aber erfreulicherweise hat jetzt Annelie Meyer wieder Lust bekommen und ist in ihr „Amt“ zurückgekehrt. Sie turnt wieder selbst vor und das mit sehr viel Spaß und Begeisterungsfähigkeit.

In der Aerobic- und Seniorendamengymnastikgruppe haben wir sogar während der Sommerferien nicht pausiert. Da wir zuvor sehr ausgebremst wurden, waren die Treffen montags in Kattenhochstatt auch immer durchaus gut besucht und auch das Wetter hat meistens mitgespielt. Spätestens mit Beginn des neuen Schuljahrs im September mussten aber dann alle wieder zum Turnen in die Halle.

Bis zum letzten November ging das auch, doch dann haben alle Gruppen beschlossen, aufgrund der Auflagen, gleich mal in den „Weihnachtsturnurlaub“ zu gehen. Erst im Januar des neuen Jahres ging es so schrittweise wieder in allen Bereichen los.





Vergangenes Jahr haben wir Übungsleiter an keinem Lehrgang teilgenommen - nur ich hab, jedoch wieder online über ZOOM von zu Hause aus, beim Benefiz-Aerobic-Marathon mitgemacht.

Leider gab es auch erneut keine „Gemeinsame Turnstunde“.

Dafür gab es eine Hochzeit! Die Kerstin Mack hat ihren Jörg geheiratet und wir Damen von der Aerobic-Gruppe sind Spalier gestanden, um diesen festlichen Tag für die Beiden mitzugestalten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Vorturner und Vorturnerinnen und auch an die jeweiligen Vertretungen. Danke an meine Vertretung, die Karin Gempel und an die ganze Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit.

Euch Allen wünsche ich weiterhin viel Spaß bei der Eintracht, viel Glück, Zuversicht und vor allen Dingen Gesundheit!!!

Eva Fanderl





Lauf10

Nach 10 Wochen Training fand am 27.08.2021 der Zehn-Kilometer-Abschluss Lauf zu der Aktion „Lauf10!“ am Sportgelände der Eintracht statt.

In drei Leistungsgruppen wurde zweimal pro Woche trainiert.

Für die weiteren Wochentage gab es einen Trainingsplan, um am Ende die 10km tatsächlich zu schaffen.

Auch heuer gab es wieder ein breit gefächertes Teilnehmerfeld, vom Anfänger bis zum Wieder-einsteiger sowie dem Altersspektrum von 10 bis 66 Jahren.

Mit Spass und viel Motivation durch die zehn Lauftrainer, waren die Trainingstage immer sehr gut besucht.

Nach 10 Wochen war es nun soweit:

Wettkampfstimmung und Aufregung machten sich beim Abschluss Lauf breit.

40 Teilnehmer mit ihren Trainern wagten sich an die Zehn Kilometer Distanz .

Bei guter Lauftemperatur erreichten alle Starter problemlos das Ziel.

Nach einer kleinen Abschluss Feier gab es für alle Sportler/innen eine Urkunde.

Für Trainer und Teilnehmer ein tolles Gemeinschaftserlebnis.

Vielen Dank an dieser Stelle an alle die mit geholfen haben dieses Event zu Organisieren und Durchzuführen.





Jahresbericht 2021 der Abteilung Tischtennis

Im Herbst 2019 wurde die Saison schon nach wenigen Spielen aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie unterbrochen, sie sollte dann im März 2020 wieder starten und mit einer Einfach-Runde zu Ende gespielt werden. Leider hielt sich der Virus hartnäckig, Turnhallen waren gesperrt und der BTTV erkannte Anfang Februar dass an Indoorsport in naher Zukunft nicht zu denken war, brach die Saison ab und erklärte sie für ungültig. Auch Tischtennistraining sowie Feierlichkeiten konnten/durften leider nicht stattfinden.

Saison 2020/2021

Die Saison 2020/2021 wurde im Februar abgebrochen und für ungültig erklärt.

Vereinsmeisterschaft der Tischtennis-Abteilung in 2021:

Musste leider wegen der Corona-Pandemie ausfallen, ebenso wie unser gemeinsames Grillfest am Sportheim.

Vorrunde Saison 2021/2022

Im September wurde dann die neue Saison 2021/2022 gestartet.

Mit 3 Herren, 1 Damen und 2 Jungen gingen wir an den Start.

Bedingt durch die Corona-Pandemie gab es viele Hygienemaßnahmen unter anderem Mundschutz für die Nichtspieler und Corona-Schnelltests. Zudem wurden unter der Vorrunde die Pandemie-Maßnahmen verschärft und somit durften nur noch geimpfte oder genesene Personen die Turnhallen betreten. Wir hatten zu dieser Zeit 5 Spieler/innen die ungeimpft waren und somit nicht mehr an den Mannschaftswettkämpfen teilnehmen durften.

Leider musste auch diese Saison im November unterbrochen werden. Der Virus war ein weiteres Mal auf dem Vormarsch und es konnte kein sicherer Spielbetrieb mehr gewährleistet werden. Voraussichtlich soll ab 01. März 2022 die begonnene Saison mit einer Einfachrunde zu Ende gespielt werden. Zumindes wurden die Turnhallen für den Trainingsbetrieb offen gehalten, sodass geimpfte und genesene Spieler/innen trainieren durften.





1. Herrenmannschaft (Bezirksklasse B Gruppe 5 Süd 1)

Bei Abbruch auf Platz 6 mit 0:4 Punkten / Mannschaftsführer: Markus Strauß

2. Herrenmannschaft (Bezirksklasse C Gruppe 6 Süd 2)

Bei Abbruch auf Platz 3 mit 8:2 Punkten / Mannschaftsführer: Benjamin Mühlöder

3. Herrenmannschaft (Bezirksklasse D Gruppe 6 Süd 2 (4er))

Bei Abbruch auf Platz 3 mit 6:4 Punkten / Mannschaftsführer: Dieter Glaser

Damenmannschaft (Bezirksklasse A)

Bei Abbruch auf Platz 3 mit 8:4 Punkten / Mannschaftsführerin: Simone Eckert

Jungen 1 (3er) (Bezirksliga Gruppe 2 Süd)

Bei Abbruch auf Platz 7 mit 0:8 Punkten / Betreuer: Matthias Richter

Jungen 2 (3er) (Bezirksklasse B Gruppe 5 Süd 2)

zurückgezogen aufgrund Spielermangel

Ein herzlicher Dank an unseren Jugendbetreuer Matthias Richter, meine Stellvertreterin Michaela Eckert, den Mannschaftsführern und allen, die mitgeholfen haben die besonderen Anforderungen durch die Pandemie in der Sparte zu meistern.

Unser besonderer Dank gilt der gesamten Vorstandschaft für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Der gesamten Eintracht-Familie wünschen wir vor allem Gesundheit und Zuversicht auf ein beseres Jahr.

Jörg Weichselbaum
Abteilungsleiter Tischtennis





Jahresbericht 1. und 2. Mannschaft Saison 2019/2021:

Die Infektionszahlen erreichten über den Winter ungeahnte Dimensionen, sodass an Fußball zu dieser Zeit nicht zu denken war. Dieser Zustand zog sich auch weit in das Frühjahr hinein, sodass der Verlauf der noch aktuellen Saison auf der Kippe stand. Nach zähem Ringen fällte der Bayerische Fußballverband endlich eine Entscheidung und brach die noch laufende „Doppelsaison“ im Frühjahr 2021 ab. Aufgrund der verlängerten Corona-Schutzmaßnahmen war ein Zuendespielen der einzelnen Ligen nicht mehr möglich. Die Verantwortung, wie dieser Saisonabbruch von Statten gehen soll, wälzte der Verband abermals auf die Vereine ab. So mussten alle bayerischen Fußballvereine abstimmen, in welcher Form die Auf- und Abstiegsregelungen angewendet werden sollen.

Die Eintracht Kattenhochstatt sowie die Mehrheit der Vereine entschieden sich für einen Abbruch unter Anwendung der klassischen Regelungen zum derzeitigen Tabellenstand. Für die Eintracht hatte dies auf Tabellenplatz 6 bzw. 9 keine Auswirkungen, sodass zur neuen Saison wieder in der Kreisklasse bzw. B-Klasse gestartet werden konnte.

Nach langer Fußballpause war es im Juni endlich wieder soweit und die Eintracht konnte in die Vorbereitung starten. Nach einem intensiven Vorbereitungsplan und einigen Freundschaftsspielen freute sich das ganze Team, im August endlich wieder in einen Wettbewerb starten zu können.

Hinrunde 2. Mannschaft:

Die zweite Mannschaft avancierte unter dem neu formierten Trainerteam zu einer Überraschungsmannschaft. Marco Thalhauser und Matthias Pfahler holten nach einer Auftaktniederlage gegen Pfofeld das Beste aus dieser zweiten Mannschaft heraus, sodass sich eine beispiellose Siegesserie bestaunen lässt. Von 16 gespielten Partien hat die Eintracht 14 gewonnen, außerdem ist neben der Niederlage zum Start ein Unentschieden zu verbuchen. In Form der Tabelle äußert sich diese Serie mit einem hervorragenden ersten Tabellenplatz und mittlerweile 10 Punkten Vorsprung auf Rang 2.

Hinrunde 1. Mannschaft:

Weniger erfreulich lesen sich die Zahlen hingegen bei der ersten Garde. Trotz einer gut gespielten Vorbereitung und einem vernünftigen Start in die neue Saison wollte der Funke nicht ganz in den Meisterschaftsbetrieb überspringen. Ab dem vierten Spieltag wollte der Mannschaft einfach nicht mehr viel auf dem Platz gelingen, sodass von nun an eine Niederlage die nächste jagte. Nach Sage und Schreibe sechs Niederlagen in Folge sollte ausgerechnet im Derby gegen Berolzheim ein Aufbäumen zu erkennen sein, als man das Spiel mit 4:2 zuhause gewinnen konnte. Doch leider nur ein Spiel darauf folgte der nächste Offenbarungseid der Eintracht und die Verantwortlichen hinter den Kulissen mussten reagieren. Nach ausführlichen Gesprächen wurde unserem Trainer Alexander Rottler mitgeteilt, dass ein Trainerwechsel in dieser Situation für uns unumgänglich erscheint. Für den Rest der Hinrunde und mittlerweile auch für die komplette Saison übernahm Eigengewächs Thomas Eckert die Mannschaft, sodass man so schnell wie möglich den aktuell vorletzten Tabellenrang verlassen will.

Zusammenfassend kann man sagen, dass alle Beteiligten froh sind, nach all den verschiedenen Corona-Strapazen wieder vernünftigen Fußball im Wettbewerbsmodus spielen zu können. Auch dem Rückrundenstart im März steht nach den allgemeinen Lockerungen nun nichts mehr im Wege, sodass die beiden Ziele Meisterschaft und Klassenerhalt nun konzentriert angegangen





werden können. Großer Dank gilt auch unserem damaligen Trainer Alexander Rottler, dem leider aufgrund der verschiedenen Umstände immer wieder Steine in den Weg gelegt worden sind. Die Trennung folgte, auch aufgrund intensiver Gespräche durch unseren Spielleiter Stefan Oberhuber, glücklicherweise im Guten.

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die enorme Unterstützung, die ich als Abteilungsleiter Fußball im zurückliegenden Jahr erfahren habe!

Felix Oeder
Abteilung Fußball





Jahresbericht AH – Fußball der Eintracht Kattenhochstatt 2021

AH Hallen Turnier sowie unser Schlachtschüssel Essen fiel den Ausgangsbeschränkungen auf Grund der Corona Pandemie zum Opfer.

Ebenso wurde kein Trainingslager geplant.

Im Allgemeinen wurden weniger Spiele geplant, da eine Durchführung ungewiss war.

Wir konnten von Mai bis November mittwochs auf dem Sportgelände am Anton-Schnabel-Weg trainieren.

4 Spiele konnten wir austragen, mit folgenden Ergebnis:

Kerwa Spiel in Ettenstatt in dem wir uns in einer hart umkämpften Partie mit 2:1 geschlagen geben mussten. Im Rückspiel gegen Ettenstatt konnten wir klar mit 4:1 gewinnen.

Ein Vorbereitungsspiel gegen die Zweite Mannschaft der Eintracht konnte klar mit 5:0 für die erfahrene Truppe der AH entschieden werden.

Unser Kerwa Spiel in Gnotzheim konnte ebenfalls deutlich mit 6:0 gewonnen werden.
Ebenfalls konnten wir die 3te Halbzeit für uns entscheiden.

Bester Torschütze: 6 Treffer in 4 Spielen Norbert Weichselbaum

Gastspieler: 2 Treffer in einem Spiel Markus Lyrhammer

Je einen Treffer erzielten: Stephan, Weinert, Schlehan, Kleemann, Heinze, Meyer, Wolf und Näpfel

4 von 4 Einsätzen hatten Dorner Dominik, Weichselbaum Norbert, Schöner Walter und Matthias Kamm

Der diesjährige **Ausflug** konnte auf Grund der allgemeinen Lagen nicht stattfinden.

Unseren Jahresabschluss am 20. November feierten wir im Gasthaus Kleemann.

Besonderen Dank gilt.....

Manfred Rabenstein, unseren Schiedsrichter

Rosi Pfahler, die unsere Trikots wäscht

An alle Spieler die mir kurzfristig ausgeholfen haben, damit wir auch einen schlagkräftige Truppe auf den Rasen stellen konnten.

Werner Pfahler, der sich immer gerne um unser leibliches Wohl kümmert und für jede Idee zu begeistern ist.





Walter Schöner, der mir dieses Jahr mehrfach bei der Organisation von Geschenken und Aktionen geholfen hat....

Vielen Dank an Alle die unsere Sparte in diesem Jahr unterstützt haben. Ich hoffe, dass wir in 2022 möglichst normal unsere Spielzeiten bestreiten können.

Der Spiel Plan ist bereits in Arbeit.





Jahresbericht 2021 Damenfußball

Die Saison 2019/21 wurde aus bekannten Gründen nach der Winterpause abgebrochen.

Die Abschlußtabelle wurde laut BFV-Beschluß nach einem Quotienten berechnet.

Die Damen der Eintracht belegten demnach den 6. Tabellenplatz von 13 Mannschaften, mit dem wir alle sehr zufrieden waren.

PL	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt. Ø
► 1.	TSV Katzwang	17	16	0	1	68:13	55	2.82
► 2.	SV Pfaffenhofen	17	13	3	1	53:19	34	2.47
► 3.	DSC Weißenburg	15	11	1	3	46:17	29	2.27
► 4.	(SG) FC Sindlbach/ SV Lauterhofen	13	8	3	2	35:16	19	2.08
► 5.	(SG) FV Röthenbach/ 1.FC Altdorf	16	9	1	6	50:19	31	1.75
► 6.	SpVgg Kattenhochstatt	16	8	1	7	26:28	-2	1.56
► 7.	TSV Eysölden	15	6	2	7	23:27	-4	1.33
► 8.	(SG) DJK SV Pilsach/ SpVgg FB Reichertshofen	16	6	1	9	28:41	-13	1.19
► 9.	FC Wendelstein	17	6	1	10	21:41	-20	1.12
► 10.	(SG) BV Bergen/ DJK Laibstadt	15	5	0	10	25:44	-19	1.00
► 11.	(SG) FV Dittenheim/ SV Unterwurmbach	15	2	1	12	16:36	-20	0.47
► 12.	(SG) TSV Wolfstein/ TSV Mörsdorf	15	1	4	10	6:39	-33	0.47
► 13.	(SG) DJK Grafenberg/ DJK Workerszell	17	1	2	14	10:67	-57	0.28

Zur neuen Saison 2021/22 sind nur noch 9 Mannschaften in der Kreisliga, da Mannschaften Spielgemeinschaften gebildet haben oder gar ihre Mannschaft abmelden mussten.

Mit 3 Siegen, 5:1 gegen Hilpoltstein, 3:2 gegen Abenberg und 4:2 gegen Wendelstein sind wir super gestartet.

Doch dann folgten 3 unnötige und teils sehr ärgerliche Niederlagen, 2:3 gegen Röttenbach, 1:3 gegen Eysölden und 3:5 gegen Bergen. Zu guter Letzt spielten wir noch 1:1 gegen Röttenbach und belegten zum Jahresende mit 10 Punkten den 6. Tabellenplatz.

Die Hallenendrunde wurde vom Verband komplett abgesagt.

Im Kreispokal besiegten wir den FV Dittenheim mit 3:2 und den SV Höhenberg mit 1:0, so dass wir jetzt im Halbfinale stehen, welches am 05.03.22 um 14 Uhr in Röttenbach/Roth stattfindet.

Wir hoffen jetzt auf einen guten Rückrundenstart und eine erfolgreiche Rückrunde, damit der Verbleib in der Kreisliga gesichert ist.

PL	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
► 1.	TSV Röttenbach/RH	7	6	1	0	24:5	19	19
► 2.	(SG) BV Bergen/DJK Laibstadt	9	6	1	2	26:23	3	19
► 3.	(SG) FV Röttenbach b. Altdorf/ 1.FC Altdorf	8	4	2	2	26:15	11	14
► 4.	TV Hilpoltstein	8	4	0	4	19:26	-7	12
► 5.	(SG) FC Sindlbach/ SV Lauterhofen	7	3	2	2	23:14	9	11
► 6.	SpVgg Kattenhochstatt	7	3	1	3	19:17	2	10
► 7.	(SG) SV Abenberg/ TSV Georgensgmünd	9	3	1	5	17:20	-3	10
► 8.	(SG) TSV Eysölden/ TSV Mörsdorf	8	3	0	5	14:23	-9	9
► 9.	FC Wendelstein	7	0	0	7	6:31	-25	0





In der Saison 21/22 waren bisher folgende Spielerinnen im Einsatz:

Bauer Lara, Beckstein Christa, Blischke Marie, Burkhard Natascha, Burkhard Sabrina, Eder Laura, Gagsteiger Hanna, Görg Lorene, Gutgesell Laura, Hinz Laura, Hoyer Hannah, Jakob Jennifer, Jeworrek Julia, Kraft Maria, La Rocca Eleonora, Meyer Julia, Misoph Katharina, Mößner Annika, Ossinger Johanna, Pfahler Marie, Pika Carina, Rachinger Luisa, Rothfuchs Emely, Rottler Nina, Rührer Christina, Rührer Julia, Schmidt Hannah, Schmidt Leonie, Schwarz Melanie, Streng Marlene, Struller Anna-Lena, Urban Natalie, Wörlein Maria;





Jahresbericht Fußballjugend 2021

Der sportliche Jahresbeginn 2021 fiel aufgrund der Corona-Pandemie ins Wasser.

Anfang März zeichneten sich erste Lockerungen ab und es war wieder an Trainingsbetrieb zu denken - allerdings unter den allgemein gültigen Bedingungen und Einschränkungen. Nichts destotrotz beschlossen wir unsere Mannschaften wieder ein geregeltes Training anzubieten. Die Freude war allerdings von kurzer Dauer - Einstellung des Trainingsbetriebes ab 30.03.2021!

Ab 07.05.2021 war nun wieder Training möglich - Spielbetrieb war zu diesem Zeitpunkt bereits für beendet erklärt worden. Der Saisonbeginn für das Spieljahr 2021/2022 wurde somit auf September festgelegt. Ab Juli waren Freundschaftsspiele möglich.

Im Vorfeld auf die neue Saison mussten neue Mannschaften gebildet und mit Trainern "bestückt" werden, auch mussten wir vereinzelt unsere Spielgemeinschaften ausbauen. Mein Dank geht hier an alle Trainer und Mannschaften für die große Kooperationsbereitschaft, denn ohne den ein oder anderen Kompromiss wäre ein geregelter Spielbetrieb nicht möglich - gerade in Corona-Zeiten.

Im Laufe des Jahres 2021 haben sich 3 aktive Jugendtrainer entschlossen den Trainerschein zu erwerben.

Ich möchte mich bei allen Trainern, Betreuern und all denjenigen die sich für die Eintracht Jugend im vergangen Jahr engagiert haben herzlich bedanken! Natürlich hoffe ich, dass sie noch lange Spaß und Freude bei ihrem Ehrenamt haben und der Eintracht mit ihrem Engagement erhalten bleiben.

Allen Freunden und Gönnern unserer Eintracht wünsche ich für das Jahr 2021 alles Gute, viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Jörg Meißner, Jugendleiter





Folgende Mannschaften waren in der zweiten Saisonhälfte 2020/2021 gemeldet:

- leider ohne Spielbetrieb aufgrund Corona-Pandemie -

Mannschaft	Trainer/Betreuer
U19 (SG mit Alesheim, Markt Berolzheim, Stopfenheim, Ellingen; Federführung Kattenhochstatt)	Matthias Pfahler, Sven Neulinger (beide Kattenhochstatt), Reiner Redwitz, Stefan Trescher (beide Ellingen)
U15 (SG mit Alesheim, Markt Berolzheim, Stopfenheim; Federführung Kattenhochstatt)	Jonathan Lange (Kattenhochstatt), Michael Hüttinger (Alesheim)
U13_1 (SG mit Alesheim, Markt Berolzheim, Federführung Alesheim)	Michael Prosiegel (Markt Berolzheim), Dominik Promm (Kattenhochstatt)
U13_2 (SG mit Alesheim, Markt Berolzheim; Federführung Alesheim)	Isabella Gundel (Markt Berolzheim)
U11 (SG mit Alesheim; Federführung Kattenhochstatt)	Christian Hüttinger, Manuel Englisch, Florian Federschmidt (alle Kattenhochstatt)
U11_2 [U10] (SG mit Alesheim; Federführung Kattenhochstatt)	Thomas Rau (Kattenhochstatt), Markus Mühlöder (Alesheim)
U9	Melanie Schusser, Thorsten Schulz-Weinert, Domink Haaf
U7 (kein Spielbetrieb)	Manfred Gempel, Leopold Haub

Folgende Mannschaften waren in der ersten Saisonhälfte 2021/2022 gemeldet:

Mannschaft Trainer/Betreuer

Mannschaft	Trainer/Betreuer
U19 (SG mit Alesheim, Markt Berolzheim, Stopfenheim, Ellingen, Ramsberg; Federführung Ellingen)	Stefan Trescher (Ellingen)
U17 (SG mit Alesheim, Markt Berolzheim, Dittenheim, Gnotzheim, Westheim, Obermögersheim, Geilsheim; Federführung Dittenheim)	Jonathan Lange (Kattenhochstatt), Luca Metz, Philipp Unöder (Dittenheim), David Stahlfänger (Gnotzheim)
U15_1 (SG mit Alesheim, Markt Berolzheim, Federführung Alesheim)	Michael Prosiegel, Thomas Hausner (beide Markt Berolzheim), Michael Hüttinger, Alesheim)
U15_2 (SG mit Alesheim, Markt Berolzheim; Federführung Alesheim)	Michael Prosiegel, Thomas Hausner (beide Markt Berolzheim), Michael Hüttinger, Alesheim)
U13_1 (SG mit Alesheim; Federführung Kattenhochstatt) 9er Feld	Armin Heinze, Jannik Heinze, Tim Neulinger, Markus Schwiegler (alle Kattenhochstatt)
U13_2 (SG mit Alesheim; Federführung Kattenhochstatt) 6er Feld	Armin Heinze, Jannik Heinze, Tim Neulinger, Markus Schwiegler (alle Kattenhochstatt)
U11_1 (SG mit Alesheim, Federführung Kattenhochstatt)	Thomas Rau, Florian Federschmidt (beide Kattenhochstatt), Markus Mühlöder (Alesheim)
U11_2 (SG mit Alesheim, Federführung Kattenhochstatt)	Thomas Rau, Florian Federschmidt (beide Kattenhochstatt), Markus Mühlöder (Alesheim)
U9 (SG mit Alesheim, Federführung Kattenhochstatt)	Thorsten Schulz-Weinert, Bernd Weichselbaum, Salvatore Di Candia (alle Kattenhochstatt)
U7 (kein Spielbetrieb)	Christian Hüttinger, Daniel Geck (beide Kattenhochstatt)





Bericht der U9-Junioren Hinrunde Saison 2021/2022

Die U9 startet im August in die neue Saison 2021/22. Wir waren zu Beginn 11 Kinder (4 Jungs und 7 Mädchen). Da wir noch 4 Kinder aus Alesheim dazu bekamen, sind wir mit einer SG in die Runde gestartet. Für die Kinder war Vieles neu - einige hatten noch nie ein Spiel bestritten. Wir hatten einige Vorbereitungs- und Trainingsspiele, bis wir in die Punktrunde starteten. In der Punktrunde hatten wir 6 Spiele, die wir in der Hinrunde mit vielen Gegentoren beendeten. In der Rückrunde hat man eine starke Verbesserung gesehen, die Spiele sind nur knapp verloren gegangen und mit ein bisschen mehr Glück hätten wir ein Unentschieden oder vielleicht ein Sieg erzielen können.

Erfreulich ist, dass wir immer mehr Kinder begeistern konnten - wir sind im Moment 19 Kinder (8 Mädchen, 11 Jungs).

Vielen Dank auch an meine Trainerkollegen Bernd Weichselbaum und Salvatore Di Candia. Nur so können wir das Training der Kinder mit der Größe der Mannschaft durch kleine Gruppen intensivieren und in mehrere Stationen einteilen.

Thorsten Schulz-Weinert

Bericht der U11-Junioren Hinrunde Saison 2021/2022

Getreu dem Motto „Endlich wieder Fußball spielen“ starteten die Trainer Florian Federschmidt, Markus Mühlöder und Thomas Rau voller Vorfreude in die neue Saison. Doch schon vor der Beginn war allen klar, dass eine anstrengende und herausfordernde Saison vor uns liegen würde, denn zum einen fehlten durch den halbjährigen Ausfall aufgrund von Corona, natürlich einige Grundlagen bei vielen Kindern und zum anderen bereitete die Größe des Kaders (wir starteten mit 20 Kindern) einige Sorgen und Probleme.

Schon im ersten Training war zu sehen, dass vor allem der jüngere Jahrgang in der Vergangenheit

kaum Spiele bestreiten konnte und es somit viel aufzuholen galt. Durch unermüdlichen Fleiß der Kinder und der immensen Geduld der Trainer, ist es aber gelungen, uns ständig zu steigern und auch Erfolge zu feiern, was sich am besten an den Ergebnissen zeigte. So gab es noch zu Beginn gleich eine 0:12 Klatsche gegen den TSV Weißenburg 2, aber durch einen 2:0-Sieg im letzten Spiel gegen den SV Wettelsheim 2 sicherte man sich zum Ende der Hinrunde einen hervorragenden zweiten Platz.

Unter anderen Vorzeichen startete die U11/1-Mannschaft in die Saison. Trotz der namhaften Konkurrenz wie dem TSV Weißenburg, dem FV Dittenheim und dem SV Wettelsheim wollte man von Anfang an oben mitspielen und rechnete sich hierfür auch gute Chancen aus. Mit drei klaren Siegen, einem Unentschieden und nur einer knappen Niederlage gegen den letzten Tabellen-ersten aus Wettelsheim sicherte man sich auch hier die „Vize-Meisterschaft“.

Letztendlich steht den Trainern aber der Spaß an oberster Stelle. Mit Freude sieht man auch die Tatsache, dass die Kaderstärke mittlerweile auf 24 Spieler und Spielerinnen angewachsen ist. Auch die Trainingsbeteiligung mit mindestens 20 Kinder je Training ist außerordentlich gut und





zeigt, trotz der daraus resultierenden Schwierigkeiten, allen, dass die Kids Freude haben an dem was sie tun und mit Leidenschaft dabei sind.

Und das wollen die drei Übungsleiter auch an die Kinder zurückgeben. Trotz aufwendiger Maßnahmen wie ein zusätzliches Testen trotz Geimpften-Status wurde in Kauf genommen, um den Kids weiterhin ein Hallentraining zu ermöglichen. Schließlich sind die Kids die Zukunft des Vereins und sollten unter den aktuell getroffenen Maßnahmen nicht noch weiter leiden müssen, schlussendlich kann diese Altersgruppe am wenigsten dafür.

Final gilt unser Dank vor allem auch unserem Jugendleiter Jörg Meißner, der immer ein offenes Ohr für uns hatte und uns bestmöglich unterstützt hat. Vielen Dank hierfür und wir hoffen weiterhin auf eine gute und enge Zusammenarbeit.

Thomas Rau

Bericht der U13-Junioren Hinrunde Saison 2021/2022

Hallo liebe Eintrachtler,

Die U13 startet am 09.06.2021 mit 19 Kinder und 2 Mannschaften in die Saison. Als Betreuer stehen Jannik und Armin Heinze sowie Tim Neulinger und Markus Schwegler zur Verfügung. Die U13_1 wird als 9er Mannschaft und die U13_2 als 6er Mannschaft unter dem Namen SG Kattenhochstatt/Alesheim gemeldet.

Bis zum Rundenstart am 15.09.2021 trainierten wir wöchentlich 2x und bestritten 9 Freundschaftsspiele, wovon jeweils eines der 9er Mannschaft und eines der 6er Mannschaft gewonnen werden konnte. Zwei Abgänge standen 2 Neuzugänge gegenüber. Leon Weigl (TSV 1860 Weißenburg) und Max Müller (UFC Ellingen)

Mit der U13_1 starteten wir am 15.09.2021 gegen Markt Berolzheim in die Saison. Von 7 Spielen konnten 3 Siege und 3 Niederlagen erzielt werden, ein weiteres Spiel wurde mit X:0 für uns gewertet, da der Gegner nicht angetreten ist. Mit 9 Punkten und 14:15 Toren standen wir am Schluß auf Platz 5 der Gruppe West/Mitte. Das nach einem spannenden Letzten Spiel gegen Röttenbach auch Kattenhochstatt Meister hätte sein können.

Da der Kader zu großen Teilen aus dem jüngeren Jahrgang (2010) bestand, war das Abschneiden als Erfolg zu werten.

U13_2

Hier starteten wir am 16.09.2021 mit 4 Spielen in die Gruppe Kleinfeld Mitte.

In 4 Spielen wurde ein Sieg, ein Unentschieden und 2 Niederlagen errungen. Was den 2 Platz mit 13:15 Toren bedeutet.





Torschützen beider Mannschaften:

Katheder Johann: 10 Tore

Heinze Tim: 10 Tore

Wild Elias: 7 Tore

Seemann Lorenz: 4 Tore

Weigl Leon: 4 Tore

Tretter Ben: 3 Tore

Tretter Tim: 3 Tore

Müller Max: 2 Tore

Engelhard Anton: 1 Tor

Seit 17.11.2021 sind wir jeden mittwoch in der Halle in Emetzheim.

Besonderer Dank gilt Danila Müller (Stickmanufaktur Müller, Weißenburg) für die neuen Trikots.

Die Firma Kipf & Sohn (Markt Berolzheim) und die Zimmerei Beckstein (Weimersheim) haben uns Trainingstshirts zur Verfügung gestellt.

An Pfingsten ist die Teilnahme an einem 4 tägigen Jugendturnier in Kempten geplant, sofern es die Coronalage zulässt.

Armin Heinze

Bericht der U17-Junioren Hinrunde Saison 2021/2022

Nachdem im Frühjahr leider noch kein Spielbetrieb möglich war, war man im Herbst gezwungen aufgrund von Spielermangel neue Partner für eine Spielgemeinschaft in der U17 zu suchen.

Diese fand man letztendlich auch und startetet unter der Federführung des FV Dittenheim in die Vorbereitung. Hier galt es neben dem Wiederbeginn auf dem Platz vor allem sich kennen zu lernen.

Immerhin spielten in dieser Mannschaft Spieler aus 8! verschiedenen Vereinen (Dittenheim, Kattenhochstatt, Alesheim, Berolzheim, Gnotzheim, Westheim, Geilsheim und Obermögersheim).

Unter dem Trainerstab Luca Metz, Philipp Unöder (beide Dittenheim), David Stahlfänger (Gnotzheim) und Jonathan Lange (Kattenhochstatt) startete man in der Kreisliga.

Hier musste man gerade in den ersten Spielen viel Leergeld zahlen und wurde Letzter in der Gruppe. Die Spiele endeten mit 1:6, 3:6, 1:8, 1:2 und 2:4. Gerade die letzten beiden Spiele lassen aber hoffen, dass die Frühjahrssaison erfolgreicher gestaltet werden kann.

Jonathan Lange

